

# Hochgebirgsklinik Davos

## Programmorschau Klassik@HGK

Sonntag, **19. April** 2026 | 11.00 – 12.00 Uhr

**Natalino Ricciardo**, Horn | **Matteo Forla**, Oboe | **Lidia Parrazoli**, Klavier



Sie möchten keine Veranstaltung verpassen?  
**Abonnieren Sie unseren Newsletter** – wir informieren  
Sie gerne über künftige Veranstaltungen.

## Klassik@HGK

**Veranstalter:** Kulturkreisel, Renate Kreiselmeyer,  
in Zusammenarbeit mit der HGK

**Ort:** Hörsaal Parsenn

Der Eintritt ist kostenlos.

Hochgebirgsklinik  
Davos

## Klassik@HGK

Wir laden Sie herzlich ein zu unserer  
**Konzertreihe Klassik@HGK mit  
Emilie Jaulmes & Family**

Am **8. Februar** 2026 werden  
Emilie Jaulmes, Matthias Nassauer,  
Marie Nassauer und Max Nassauer  
ihr grosses Können zelebrieren.

**08.02.  
2026**

**11.00 UHR**

**EMILIE JAULMES  
& FAMILY**

**Veranstalter:** Kulturkreisel, Renate Kreiselmeyer,  
in Zusammenarbeit mit der HGK

**Ort:** Hörsaal Parsenn

Der Eintritt ist kostenlos.



Emilie Jaulmes & Family

# Klassik@HGK

## Emilie Jaulmes & Family

### PROGRAMM

«VOM MÄRCHENWALD BIS BUENOS AIRES –  
HÄNSEL UND GRETEL, RONDO ALLA TURCA UND MEHR»

**Georg Friedrich Händel (1885-1759)**

*Der Einzug der Königin von Saba aus dem Oratorium Salomo*

**Georg Philipp Telemann (1681-1767)**

*Concerto a tre für Flöte, Horn und Harfe*

**Engelbert Humperdinck (1854-1921)**

*Fantasie über Hänsel und Gretel*

**Gabriel Fauré (1845-1924)**

*Fantasie für Flöte op.79*

**Karel Svoboda (1938-2007)**

*Drei Nüsse für Aschenbrödel*

**Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)**

*Rondo alla turca*

**Astor Piazzola (1921-1992)**

*Oblivion*

**Louis Bert (1920-2009)**

*Les trêteaux chantants*

**Leroy Anderson (1908-1975)**

*Sleigh ride*

**Emilie Jaulmes** – Soloharfenistin der Stuttgarter Philharmoniker

**Matthias Nassauer** – Posaune und Moderation

**Marie Nassauer** – Flöte, Harfe

**Max Nassauer** – Horn

## Biografien

**Emilie Jaulmes**, geboren in Grenoble, begann mit fünf Jahren Harfe zu spielen. Sie studierte in Paris Harfe, Kontrapunkt, Harmonie und Musikwissenschaft, später in Rotterdam, Detmold und an der Indiana University (USA) als DAAD- und Fulbright-Stipendiatin. Sie gewann mehrere Wettbewerbe und wurde 2006 Soloharfenistin der Stuttgarter Philharmoniker. Lehrtätigkeiten führten sie an die Musikhochschulen Genf und Stuttgart. Sie gastiert bei renommierten Orchestern wie Mahler Chamber Orchestra oder BR Symphonieorchester. Als Solistin ist sie u. a. in der Münchner Residenz zu hören und erweitert ihr Repertoire mit eigenen Arrangements.

**Matthias Nassauer** (Posaune) begann seine musikalische Ausbildung im Posaunenchor seiner Heimatstadt Betzdorf. Er studierte Orchestermusik und Dirigieren in Karlsruhe und Stuttgart sowie Schulmusik und Geschichte in Mannheim. Zehn Jahre war er Soloposaunist der Stuttgarter Philharmoniker und spielte in renommierten Orchestern wie dem SWR Symphonieorchester. Heute ist er als Kammermusiker, Konzertsolist sowie Chor- und Orchesterleiter tätig. Zudem moderiert er Konzerte, u. a. bei den Stuttgarter Philharmonikern. Als Gastdirigent leitete er mehrfach die Filarmonica «Oltenia» Craiova.

**Marie Nassauer** (\*2012) wird in der Begabtenklasse der Musikschule Stuttgart ausgebildet. Sie erhält Unterricht bei Katharina Schröter sowie Theorie- und Harfenunterricht. Seit ihrem fünften Lebensjahr spielt sie Querflöte und trat schon mehrfach solistisch in Konzerten und Gottesdiensten auf, während sie aktiv in Ensembles mitwirkt. Beim Tonkünstlerwettbewerb 2022 gewann sie den 1. Preis in der Solowertung. Beim Wettbewerb Jugend musiziert wurde sie 2022, 2023 und 2024 in den Kategorien Solo, Duo und Quartett auf Landesebene mit 1. Preisen ausgezeichnet, und ihr Quartett errang 2023 einen 2. Bundespreis.

**Max Nassauer** spielt seit seinem fünften Lebensjahr Horn und wird an der Musikschule Stuttgart von Fabian Volle unterrichtet. Dort belegt er auch Musiktheorie. Beim Wettbewerb «Jugend musiziert» gewann er mehrfach den 1. Preis und qualifizierte sich auch 2025 für die nächste Runde. Seit 2024 ist er Mitglied eines Blechbläser-Jugendauswahlensembles der EKHN.